



Aktives Museum Spiegelgasse
für Deutsch-Jüdische Geschichte in Wiesbaden e.V.

Telefon 0611/30 52 21 Spiegelgasse@web.de

Januar 2008

Liebe Mitglieder des Aktiven Museums Spiegelgasse,
sehr geehrte Förderer und Sympathisanten unserer Arbeit,

Ihnen allen wünsche ich ein gesundes und zufriedenes Jahr 2008 – Prosit Neujahr: möge es uns allen nützen. Das Jahr 2007 war für das Aktive Museum ein Jahr der Wende und Erneuerung; es hat dem Vorstand, vielen ehrenamtlichen Mitgliedern und einer erfreulich großen Zahl von Förderern erheblichen Einsatz abverlangt: personelle Veränderungen in der Geschäftsführung; Reorganisation und Professionalisierung unserer Haushaltsführung; die Arbeit an der neuen Satzung und deren Verabschiedung im April 2007; der Start unserer Jugendinitiative *Spiegelbild* sowie diverse Aktivitäten, Finanzmittel für die Anstellung eines hauptamtlichen Jugendreferenten zu akquirieren; die Neuordnung unserer Bibliothek; die Planung und Durchführung der Dialogtage-2007, die Konstituierung eines Wissenschaftlichen Beirates – und nicht zuletzt die laufenden Aktivitäten in den Tätigkeitsbereichen: *Erinnerungsarbeit*, *Zeitzeugnisse* und *Ausstellungen*, die entgegen mancherlei Befürchtungen nicht zurückgefahren wurden, sondern sogar expandierten. Für das Engagement der Vielen, die all dies ermöglicht haben, möchte ich mich herzlich bedanken.

Mit großer Freude und Genugtuung danken wir dem Magistrat und allen demokratischen Parteien der Stadtverordnetenversammlung dafür, dass [neben der institutionellen Förderung] dem AMS im Doppelhaushalt 2008/09 ausreichend Mittel zur Verfügung stehen, die Stelle eines hauptamtlichen Jugendreferenten zu besetzen. Anfang Januar haben wir diese Stelle ausgeschrieben und hoffen, dass ab 01.03.2008 ein/e Referent/in seine/ihre Arbeit aufnehmen wird. Seitens des Wissenschaftlichen Beirates haben sich die Professoren Dr. Kalpaka und Dr. May vom Fachbereich Sozialwesen der fhw bereit erklärt, ihr Wissen und ihre Erfahrung in eine Arbeitsgruppe einzubringen, die sich mit der Entwicklung einer Konzeption für die Jugendinitiative *Spiegelbild* befassen wird.

Für das Jahr 2008 haben wir unterschiedliche Aktivitäten geplant, über die wir Sie jeweils zeitnah informieren werden. Vor allem aber wird 2008 ein Jahr der Konsolidierung sein. Einerseits sollen die in 2007 neu initiierten Aktivitäten verstetigt werden. Andererseits haben wir uns vorgenommen, die Archivalien des AMS – insbesondere seine Ton-, Film- und Bilddokumente – systematisch zu erfassen und aufzubereiten. Dazu hat der Wissenschaftliche Beirat nützliche Vorschläge entwickelt, fachkundige Hilfe angeboten und teilweise auch finanzielle Unterstützung in Aussicht gestellt.

Die deutliche Ausweitung unserer Tätigkeit in 2007 hat uns veranlasst, ab 01.01.2008 die Stelle der Bürokraft, die bisher 10 Stunden pro Woche beschäftigt war, aufzustocken. Frau Moser wird nunmehr in halber Stelle tätig sein, so dass unsere Geschäftsstelle montags bis freitags von 9h00 bis 13h30 besetzt ist. Wir versprechen uns damit eine bessere Präsenz nach Außen und einen effektiveren Informationsfluss nach Innen. Nicht zuletzt ermöglicht diese Aufstockung, dass die ehrenamtlich tätigen Vorstandsmitglieder sich vermehrt der inhaltlichen Arbeit widmen können. Auch unser Rundbrief, den Sie wie bisher alle zwei Monate erhalten, soll neu gestaltet werden. Zukünftig wird er Sie ausführlich über je einen der Tätigkeitsbereiche des AMS informieren. Damit hoffen wir, sowohl die Transparenz unserer Arbeit zu steigern als auch deren Außendarstellung zu verbessern.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Karlheinz Schneider
- erster Vorsitzender -